



Estrichmörtel ASO®-EZ4

Wasserabweisender Spezialzement

Eigenschaften

- hohe Festigkeit
- integrierter Ausblühschutz
- faserarmiert
- schnell erhärtend
- lange Verarbeitungszeit
- nach ca. 6 Std. begebar*
- früh mit Fliesen und Platten belegbar
- für den Innen- und Außenbereich
- nach 3 Tagen gemäß den a.R.d.T. aufheizbar

Einsatzgebiete

- ASO®-EZ4 ist ein faserarmerter wasserabweisender Spezialzement zur Herstellung von schnell erhärtenden, schwindarmen Zementestrichen und Mörteln mit hoher Festigkeit als Verbundschnellestrich, schwimmender Schnellestrich auf Dämmung oder Trennlage und Heizestrich.
- ASO®-EZ4 bietet aufgrund seiner wasserabweisenden Eigenschaften einen erhöhten Schutz vor Frostschäden und Ausblühungen in Estrichen und Mörteln.
- ASO®-EZ4 ist besonders geeignet zur Herstellung von Estrichen und Mörteln zum Verlegen von Natursteinen, Fliesen und Platten im Außen- und Nassbereich wie Balkonen, Terrassen, Loggien, Treppen, Schwimmbädern, Feuchträumen, Waschhallen und Wasserbehältern.

Verarbeitung

Zum Anmischen empfehlen wir geeignete Maschinenteknik, Zwangsmischgeräte, Estrichmischmaschinen mit 65 mm Schlauchdurchmesser oder andere gebräuchliche Estrichmischer PFT, Putzmeister Mixocret o. ä., zu verwenden. Die Wasserzugabe beachten und Überschusswasser ausschließen! Die Verarbeitungszeit beträgt bei +20 °C etwa 60 Minuten. Mischen, Einbringen und Verarbeiten müssen zügig aufeinander folgen.

Die Flächen dürfen nur so groß bemessen sein, dass sie innerhalb dieser Verarbeitungszeit fertiggestellt werden können. Bei Verbundestrichen zuvor auf den vorbereiteten, z. B. gestrahlten und vorgewässerten Untergrund ASOCRET-HB-flex einbürsten. Den Estrich in die frische Schlämme verlegen.

Die Feuchtigkeit des Zuschlags ist zu beachten und Überschusswasser vermeiden!

Verbrauch von ASO®-EZ4 in kg/m²:
Mischungsverhältnis, Gewichtsteile

Estrichdicke, cm	1: 4**)	1:5**)
1	4,1	3,4
4	16,3	13,6
5	20,4	17,0
6	24,4	20,4

**) 1:4 Gewichtsteile entsprechen ca. 1: 2,7 Raumteilen
1:5 Gewichtsteile entsprechen ca. 1: 3,3 Raumteilen

Anwendung als Verlegemörtel:

ASO®-EZ4 im Mischungsverhältnis: 1: 3 nach Raumteilen (entspricht ca. 1: 4,5 Gewichtsteilen) mit Zuschlag (der Körnung 0-4 mm Ø) in einem geeignetem Zwangsmischer anmischen. Mischzeit mindestens 4-5 Minuten!

Anwendung als wasserdurchlässige Drainage- bzw. Einkornmörtel:

ASO®-EZ4 im Mischungsverhältnis: 1: 3 nach Raumteilen (entspricht ca. 1 : 4 Gewichtsteilen) mit Zuschlag ohne Feinkornanteile z. B. Edelsplittkörnungen der Korngröße 2/5 mm, 5/8 mm, 8/12 mm, oder Perlkies der Korngröße 4/8 mm mit ca. 7,5 bis 9 l Wasser pro 25 kg ASO®-EZ4 in geeignetem Mischgerät anmischen. Dem Frischmörtel nur so viel Wasser zugeben, bis eine erdfeuchte Konsistenz erreicht wird (genaue Mischanweisung siehe Technisches Merkblatt).

Anwendung in Misch- und Fördermaschinen:

Für 220 l Mischkessel werden insgesamt 200 kg Zuschlag mit 50 kg ASO®-EZ4 gemischt. Zunächst die Mischtrommel halb mit Zuschlag der Körnung 0/8 füllen (ca. 15 Schaufeln á 7 kg), ca. 5-6 l Wasser und 50 kg ASO®-EZ4 zugeben und bei plastischer Konsistenz ca. 2 Minuten mischen. Danach die Mischtrommel mit dem restlichen Zuschlag auffüllen (je nach Mischungsverhältnis weitere 15 Schaufeln á 7 kg) und das restliche Wasser zugeben. Je nach Feuchtigkeit des Zuschlags werden pro Mischung insgesamt ca. 10-20 l Wasser benötigt. Der letzte Wert bezieht sich auf trockenen Zuschlag. Im Allgemeinen hat Zuschlag der Körnung 0-8 mm eine Feuchte von ca. 4 %, in 200 kg Zuschlag sind bereits 8 l Wasser enthalten. Die Gesamtmischzeit von 4 Minuten unbedingt einhalten, da erst dann alle Bestandteile aufgeschlossen sind und sich die endgültige Konsistenz einstellt.

Der frische Estrich ist vor zu schnellem Austrocknen, z. B. durch Wärme oder Zugluft, zu schützen. Die Verlegereife für Fliesen wird bei einem Mischungsverhältnis von 1 : 4 Gew.-Teilen und der Verwendung von trockenem Zuschlag nach mit einer Sieblinie zwischen A8 - B8 nahe B8 mit stetiger Kornzusammensetzung, bei einer Wasserzugabe von 17 Litern auf 50 kg ASO®-EZ4, einer Umgebungs- und Untergrundtemperatur von +23 °C, einer rel. Luftfeuchte von 50 % und einer Schichtdicke von 5 cm nach ca. drei Tagen erreicht.

Die Überprüfung der Feuchtigkeit ist mit dem CM-Gerät durchzuführen. Bei Estrichen die einer bestimmten Estrichgüte gemäß DIN EN 13813 entsprechen sollen, ist eine Eignungsprüfung erforderlich. Diese ist vor Beginn der Arbeiten durchzuführen.



1 Einfüllen des Zuschlages in Estrichmischmaschine



2 Zugabe des Estrichbindemittels im richtigen Mischungsverhältnis zum Zuschlag



3 Zugabe der definierten Wassermenge, Mischzeit beachten!



4 Fördern der Estrichmischung



5 Verdichten des Estrichmörtels



6 Abziehen des Estrichmörtels auf Höhe mit geeigneter Richtlatte



7 Abreiben und Fertigstellung der Estrichfläche

Estrichmörtel

ASO®-EZ4

Wasserabweisender Spezialzement

Technische Daten

Basis	Spezialzement, Additive
Mischungsverhältnis	ASO®-EZ4 / Zuschlag: 1 : 4 bis 1 : 5 Gew.-Teile
Verarbeitungstemperatur*	+5 °C bis +25 °C
Verarbeitungszeit*	ca. 60 Minuten
Wasserzugabe	abhängig von der Feuchtigkeit des verwendeten Zuschlags 33 Gewichts-% (erdfeucht) bis max. 40 Gewichts-% (steifplastisch)
Mischtechnik	Zwangsmischer, geeignete Mischtechnik
Verbrauch	siehe Tabelle
Begehbar*	nach ca. 6 Stunden
Belegbar*	nach ca. 3-5 Tagen**
Belastbar*	nach ca. 7 Tagen
Lieferform	25-kg-Foliensack

* bei +23 °C und 65% rel. Luftfeuchtigkeit

** Belegreife ist mittels CM-Messmethode festzustellen (siehe Technische Merkblatt)



SCHOMBURG GmbH
Aquafinstraße 2 - 8
D-32760 Detmold (Germany)
Telefon +49-5231-953-00
Fax +49-5231-953-333
www.schomburg.de



Werksniederlassung Halle
Produktions- und Auslieferungslager
Deutsche Grube 11
D-06116 Halle/Saale
Telefon +49-345-57180-0
Fax +49-345-57180-77

 **SCHOMBURG**